

## Bibliographische Daten

**Titel:** Exequiae Elsenhaimerianae Das ist/ Begräbnuß-Predigt Deß weyland WolEdlen und Gestrengen Herrn Tobias Elsenhaimers von Elsenhaim/ welcher Anno 1639/ den 19. Septembris zu Nürnberg/ in Christo Jesu seelig entschlaffen ... Gehalten in der Kirchen daselbsten Durch M. Johann Jacob Rüden der Kirchen Christi bey S. Lorentzen Diaconum

**Ersteller:** Johann Jakob Rüdus

**Signatur:** Will. II. 719b. 4°

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Kein vnterscheid / neq; ulla est, aut magno  
aut parvo Lethi fuga; kein Kraut für den  
Todt gewachsen ist / mein lieber Christ/  
alles was lebet/sterblich ist. Es sterben  
klein vnd groß/ Reich vnd Arm/ Gelehrt  
vnd Ungelehrt / die in hohen Ehren si-  
tzen vnd güldene Kronen auff haben so  
wol/ als die einen leinen Kützel an habē:  
Auch der König muß den Weg wandeln  
aller Welt: die grossen Welt-Götter/ die  
Kinder des Höchsten müssen auch sterbē/  
wie die Menschen/ do ist niemand/ der da  
lebet/ vnd den Todt nicht sehe: daß also  
kein Mensch / der jemals vnter der Son-  
nen gelebet/ vnsterblich gewesen / sie sind  
alle gestorben: Auß genommen vor der  
Sündflut den fromen Enoch / nach der  
Sündflut den einigē Propheten Eliam/  
die lebendig gen Himmel genommen/ zum  
Zeugniß vnserer Seelen Vnsterblichkeit.  
Vnd was darffes viel erweissens? Wir  
sehen / was vns dessen für ein schmerz-  
lich Exempel / der grimmige Todt für  
Augen

Morat. lib 2  
Satyr. 6. v.  
95. pag. 255

Job. 3. v. 19.

Pf. 49. v. 3.  
Ecc. 1. v. 16  
Sy. 40. v. 3.

Pf. 82. v. 6. 7  
Pf. 89. v. 49  
1 Reg. 2. v. 2